



Ausgabe 63 | November 2023

## In dieser Ausgabe

### Inhalt

<b>Aktuelles</b> .....	<b>1</b>
Vergaberechtliche Erleichterungen für Kommunen   Fluchtgeschehen.....	1
<b>Vernetzung, Austausch und neue Initiativen</b> .....	<b>1</b>
Der Mittelstandslotse der Landesregierung stellt sich vor .....	1
Die Einheitlichen Ansprechstellen Arbeitgeber (EAA) stellt sich vor .....	2
<b>Neues zu Förderung und Finanzierung</b> .....	<b>3</b>
Start.in.RLP – Das Gründungsstipendium Rheinland-Pfalz geht in eine neue Runde.....	3
1.Förderaufruf EIP-Agri im GAP-Strategieplan von Rheinland-Pfalz .....	4
<b>Wettbewerbe und Preise</b> .....	<b>5</b>
Kommunales Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI) .....	5
Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes 2024 “ der Oskar-Patzelt-Stiftung .....	5
<b>Veranstaltungen</b> .....	<b>6</b>
Going LIVE – Auftaktveranstaltung der Innovationsagentur RLP .....	6
<b>Außenwirtschaft (Termine)</b> .....	<b>6</b>
03. Dezember bis 10. Dezember 2023 – Wirtschaftsreise Singapur/Malaysia .....	6
07. März bis 13. März 2024 – South by Southwest (SXSW) .....	6
24. März bis 27. März 2024 – Wirtschaftsreise mit Fachseminar „Agrarwirtschaft 4.0 und Lebensmitteltechnologie .....	7
08. April bis 13. April 2024 – Messebeteiligung ProWine Tokyo .....	7
13. April bis 18. April 2024 – Wirtschaftsreise Republik Korea (Südkorea) .....	8
11. Mai bis 18. Mai 2024 – Wirtschaftsreise Usbekistan/Kirgisistan .....	8



---

## Aktuelles

### Vergaberechtliche Erleichterungen für Kommunen | Fluchtgeschehen

Mit verschiedenen Rundschreiben hatte das Wirtschaftsministerium bereits seit Anfang März 2022 vergaberechtliche Erleichterungen mit Bezug zum Ukraine-Krieg erlassen. Jetzt hat Wirtschaftsministerin Daniela Schmitt die vergaberechtlichen Erleichterungen für Kommunen zur Unterbringung von nach Rheinland-Pfalz geflüchteten Menschen hinsichtlich des allgemeinen Fluchtgeschehens auch aus anderen Länder erweitert.

Die Erleichterungen bestehen darin, dass Kommunen und Dienststellen des Landes bei Aufträgen unterhalb der EU-Schwellenwerte im Rahmen festgelegter Auftragswertgrenzen vereinfacht nichtöffentliche Vergabeverfahren (Freihändige Vergaben, Verhandlungsvergaben, Beschränkte Ausschreibungen) anstatt öffentliche Ausschreibungen in Anspruch nehmen können. Bei besonderer Dringlichkeit kann u.U. auch nur eines statt der üblicherweise erforderlichen drei Angebote ausreichend sein.

**Die Erweiterung ist seit Anfang Oktober in Kraft und gilt zunächst bis Ende des Jahres 2024.**

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

[MWVLW | RLP](#)

[MWVLW | Rundschreiben](#)

---

## Vernetzung, Austausch und neue Initiativen

### Der Mittelstandslotse der Landesregierung stellt sich vor

Der Mittelstand bildet das Rückgrat unserer Wirtschaft. Daher war es der Landesregierung ein wichtiges Anliegen, dem Mittelstand mit dem Mittelstandslotse der Landesregierung einen zusätzlichen, direkten Ansprechpartner für seine Anliegen zur Verfügung zu stellen.

Der Mittelstandslotse ist Berater, Vermittler und Moderator:

- Er vermittelt zwischen mittelständischen Unternehmen (KMUs), zu Existenzgründungen und ist Bindeglied zur Landesregierung, Verwaltungen, Kammern, Verbänden, der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz GmbH (ISB), Banken, Investoren und anderen Institutionen.



- Er berät KMUs/Existenzgründer in allen Fragen der gewerblichen Wirtschaft (u.a. Finanzierung, Umstrukturierung, Nachfolge, Fachkräftesicherung, Kommunikation mit Banken, Businessplan, Gewerbeansiedlung).
- Er steht KMUs/Existenzgründern auch als Moderator in problematischen Verhandlungen zur Seite.
- Außerdem sensibilisiert der Mittelstandslotse die Landesregierung für die Anliegen des Mittelstands.



Seit Juli 2021 ist Herr Prof. Dr. Jens Hermsdorf der Mittelstandslotse der Landesregierung. Hauptberuflich ist er seit 2009 Präsident der Hochschule Worms sowie seit 2019 Präsident der Dualen Hochschule Rheinland-Pfalz. Außerdem verfügt er über jahrelange Erfahrung im Bankenwesen sowie in der Beratung unter anderem global agierender Unternehmen.

Sprechen Sie ihn gerne an.

**Kontakt:** Mittelstandslotse der Landesregierung

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Stiftsstraße 9

55116 Mainz

Telefon 06131/16-5652

Telefax 06131/16-175652

Mail: [Mittelstandslotse@mwvlw.rlp.de](mailto:Mittelstandslotse@mwvlw.rlp.de)

**Die Einheitlichen Ansprechstellen Arbeitgeber (EAA) stellen sich vor**



Im letzten Jahr wurde die Ansprechstelle für Arbeitgeber EAA gesetzlich im SGB IX (§ 185a) verankert und bundesweit von den Ländern eingerichtet. In Rheinland-Pfalz sind die Ansprechstellen an die

Integrationsfachdienste in den Integrationsämtern des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung angegliedert. Die Stellen haben die Aufgaben,

- Arbeitgeber für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung zu sensibilisieren und
- diese als trägerunabhängiger Lotse bei allen Fragen zur Beschäftigung (schwer-)behinderter Menschen zu informieren, beraten und unterstützen (z. B. Ausgleichsabgabe, Betriebliches Eingliederungsmanagement, Fördermöglichkeiten bei Einstellung, Ausbildung und Weiterbeschäftigung, Antragstellung, u.v.m.).



Kurz: Die EAA sollen Arbeitgebern die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen erleichtern mit dem Ziel, mehr Menschen die Teilhabe am allgemeinen Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Dabei richtet sich das Angebot vorrangig an KMU, die oft noch wenig Erfahrung in diesem Bereich haben.

Um möglichst viele (mittelständische) Arbeitgeber zu erreichen und das Angebot bekannter zu machen, haben **die Regionalstellen** ein Interesse daran, sich mit potenziellen Multiplikatoren wie den Wirtschaftsfördereinrichtungen zu vernetzen.

**Weitere Informationen finden Sie hier:** [lsjv.rlp.de](https://lsjv.rlp.de) | [Informationen & Ansprechpartner](#)

[Liste EAA | Ansprechstellen für Arbeitgeber](#)

Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter & Hauptfürsorgestellen (BIH) | [Suchoption nach PLZ](#)

---

## Neues zu Förderung und Finanzierung

### Start.in.RLP – Das Gründungsstipendium Rheinland-Pfalz geht in eine neue Runde

- Förderer:** Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
- Zielgruppe:** Gründende, die noch nicht gegründet haben oder deren Gründung zum Zeitpunkt der Antragstellung max. 12 Monate zurückliegt
- Förderumfang:** Zuschuss in Höhe von 1.000,00 Euro (brutto) / Monat für max. 12. Monate
- Antragsfrist:** **15. Januar bis 15. März 2024**
- Details:** Auch im Jahr 2024 geht das Gründungsstipendium Rheinland-Pfalz in eine neue Runde. Das Stipendium soll die Konkretisierung von Gründungsvorhaben ermöglichen und Gründende dabei unterstützen, ihre Geschäftsidee in einem innovativen Technologiebereich oder in Bezug auf neue innovative Dienstleistungen, Geschäftsmodelle oder der Produktion weiterzuentwickeln. Die Stipendiaten werden über ein Jahr nicht nur finanziell, sondern auch mit einem begleitenden Coaching unterstützt.

Fragen zum Stipendium beantwortet auch die neue Servicestelle beim Business + Innovation Center Kaiserslautern GmbH.

**Weitere Informationen erhalten Sie hier:** [Start.in.RLP | MWVLW](#)

**Ansprechpartner:** Startup Office RLP | Kontakt E-Mail: [startupoffice@mwvlw.rlp.de](mailto:startupoffice@mwvlw.rlp.de)

BIC Kaiserslautern GmbH | Kontakt E-Mail: [hello@startinrlp.de](mailto:hello@startinrlp.de)



## 1. Förderaufruf EIP-Agri im GAP-Strategieplan von Rheinland-Pfalz

Insgesamt vier innovative Projekte haben sich beim ersten Förderaufruf für die „Europäische Innovationspartnerschaft landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“ (kurz: EIP-Agri) im Rahmen des GAP-Strategieplans in Rheinland-Pfalz durchgesetzt und können nun mit rund 4,7 Millionen Euro unterstützt werden.

Folgende Operationelle Gruppen wurden ausgewählt:

Operationelle Gruppe	Lead-Partner	Innovation
AI Pruning	2farm GmbH	Entwicklung eines Modells zum KI unterstützten Schnitt von Dauerkulturen im Obstbau
KARTOZIK	Technische Hochschule Bingen, Lehrstuhl für Ökologischen Pflanzenbau	Management der Bakteriellen Kartoffelknollen-Welke zur Erhaltung des Kartoffelanbaus und der Wertschöpfung durch Vermarktung und Verarbeitung
DV_Store 4.0	Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz	Entwicklung eines Konzepts zum vernetzten Betrieb von Smart Stores zur Stärkung der Direktvermarktung in Rheinland-Pfalz
DRAWU	Technische Hochschule Bingen, Lehrstuhl für Ökologischen Pflanzenbau	Entwicklung eines umweltverträglichen Managementsystems zur Drahtwurmkontrolle in Möhren und Kartoffeln für ökologisch und konventionell wirtschaftende Betriebe

Mit Hilfe des Förderinstruments EIP-Agri werden im GAP-Strategieplan die ausgewählten Vorhaben in den kommenden vier Jahren bei der Umsetzung unterstützt. Dabei arbeiten die Operationellen Gruppen interdisziplinär als Verbund von Landwirten, Wissenschaftlern, Beratern und weiteren Akteuren auf Augenhöhe zusammen. Gemeinsam sollen sie neue Ideen entwickeln, bestehende Verfahren optimieren und Innovationslücken schließen.

### Hintergrund:

Die Fördermaßnahme EIP-Agri ist eine der Interventionen des GAP-Strategieplans der Bundesrepublik Deutschland. Im Rahmen des GAP-Strategieplans stehen insgesamt rund 1,54 Mrd. Euro (EU-Mittel sowie Bundes- Landes- und Kommunale Mittel) für die Förderung von Landwirtschaft und Weinbau, von Umwelt-, Natur-, Klimaschutz und mehr Tierwohl sowie der Ländlichen Räume in Rheinland-Pfalz in den Jahren 2023-2027 zur Verfügung.

**Weitere Informationen finden Sie hier:** [Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume](#)

## Wettbewerbe und Preise

### Kommunales Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI)

#### Förderaufruf für die Blöcke 2 und 3 des KIPKI-Wettbewerbs

Der Förderaufruf für den KIPKI-Wettbewerb Block 2 „Klimafreundliche Innenstädte der Zukunft“ und Block 3 „Aufbau sozialer und nachhaltiger Orte in den Kommunen“ ist gestartet.

Noch **bis zum 31. Januar 2024** können Projektskizzen für diese beiden Blöcke eingereicht werden. Die Förderhöhe beträgt bei beiden Blöcken bis zu 100% der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben. Für die Wettbewerbsblöcke 2 und 4 stehen insgesamt 22 Millionen Euro zur Verfügung.

**Weitere Informationen erhalten Sie hier:** [MWVLW RLP | KIPKI-Wettbewerb](#)  
[Ausführliche Informationen | VV KIPKI RLP](#)

### Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes 2024“ der Oskar-Patzelt-Stiftung



GROSSER PREIS DES  
MITTELSTANDES  
OSKAR-PATZELT-STIFTUNG

Zum 30. Mal fordert die Oskar-Patzelt Stiftung bundesweit dazu auf, beispielhafte Unternehmen für den Großen Preis des Mittelstands zu benennen. Zielsetzung des Großen Preises ist es, die Rolle, die mittelständische Unternehmen in Wirtschaft und Gesellschaft spielen, öffentlich deutlich zu machen und anzuerkennen. Nominierungen zum „Großen Preis des Mittelstandes“ sind Ermutigung und Bestätigung, sind individuelle Wirtschaftsförderung und einfachstes Regionalmarketing.

Auch Wirtschaftsförderergesellschaften können sich an der Nominierung beteiligen und Unternehmen ihrer Region vorschlagen. Gerne können Sie Ihre Vorschläge mit einer kurzen Begründung für eine Nominierung **bis zum 15. Januar 2024** an das Wirtschaftsministerium übermitteln.

**Weitere Informationen finden Sie hier:** [Allgemeine Informationen zum Wettbewerb](#)  
[Ablauf | Nominierungs- und Wettbewerbskriterien](#)

#### Ansprechpartnerin im Wirtschaftsministerium:

Nina Schmitt, Referat Mittelstand, 06131/16 2558, [Nina.Schmitt@mwvlw.rlp.de](mailto:Nina.Schmitt@mwvlw.rlp.de)

## Veranstaltungen

### Going LIVE – Auftaktveranstaltung der Innovationsagentur RLP



Veranstalter: Innovationsagentur Rheinland-Pfalz

Datum: **04. Dezember 2023 | 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr**

Ort: Foyer Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz,  
Holzhofstr. 4, 55116 Mainz

Als zentrale Anlaufstelle und Impulsgeberin für das Innovationsgeschehen in Rheinland-Pfalz ist es das Ziel der Innovationsagentur, den Wissens- und Technologietransfer sowie die Vernetzung zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik aktiv zu gestalten. Gemeinsam mit Ihnen will die Innovationsagentur über ihre Aufgaben und Ziele sprechen und Sie mitnehmen in den Kosmos aus Innovation, Kreation und Life Science in Rheinland-Pfalz. Herzliche Einladung zur Auftaktveranstaltung.

Weitere Informationen und Anmeldung hier: [Innovationsagentur RLP](#)

## Außenwirtschaft (Termine)

### 03. Dezember bis 10. Dezember 2023 – Wirtschaftsreise Singapur/Malaysia



Singapur steht für Modernität und Wirtschaftswachstum und ist durch seine besondere Lage wichtiger Bestandteil vieler Lieferketten und daher von enormer Bedeutung.



Malaysia zeichnet sich durch eine offene Volkswirtschaft aus, geprägt von einer starken Förderung ausländischer Investoren, die zurzeit kräftig zulegt. Malaysia ist

nicht nur ein aufstrebender Hub für Dienstleistungen, es wird auch viel in Erneuerbare Energien, in Produktionsanlagen sowie in Digitalisierung investiert.

Weitere Informationen zur Reise finden Sie hier: [rlp-international | Singapur und Malaysia](#)

#### Ansprechpartnerinnen im Wirtschaftsministerium | Referat Außenwirtschaft:

Kathrin Börnemeier, 06131 16-2524, [kathrin.boernemeier@mwwlw.rlp.de](mailto:kathrin.boernemeier@mwwlw.rlp.de)

Sandra Kajor, 06131 16-2187, [sandra.kajor@mwwlw.rlp.de](mailto:sandra.kajor@mwwlw.rlp.de)

### 07. März bis 13. März 2024 – South by Southwest (SXSW)



Rheinland-Pfalz @ SXSW-Festival 2024

**SAVE THE DATE:** Rheinland-Pfalz wird auch 2024 wieder vom 7. bis 13. März auf der South by Southwest (SXSW) in Austin/Texas vertreten sein.




Für Rheinland-Pfalz ist der Bereich der Digitalisierung von großer Bedeutung. Die SXSW bietet eine hervorragende Möglichkeit, sich in Fachveranstaltungen über die neuesten zukunftssträchtigen Strategien zu informieren, sich im direkten Kontakt mit den maßgeblichen Branchenvertretern der nationalen und internationalen Medien-, Kultur- und Kreativwirtschaft auszutauschen und Geschäftsanbahnungen mit internationalen Partnern zu eruieren.

Das SXSW-Festival hat sich seit 1987 zu einem der international wichtigsten Termine für die Bereiche Digitale Wirtschaft, Musik, Film, Games und für die Kultur und Kreativwirtschaft insgesamt entwickelt. Der Messe- und Konferenzbereich bildet die Plattform für die internationale Leitmesse für digitale und kulturelle Zukunftstrends.

**Ansprechpartnerin im Wirtschaftsministerium | Referat Außenwirtschaft:**

Daniela Heimstadt, 06131 16-2653, [daniela.heimstadt@mwvlw.rlp.de](mailto:daniela.heimstadt@mwvlw.rlp.de)

**24. März bis 27. März 2024 – Wirtschaftsreise mit Fachseminar „Agrarwirtschaft 4.0 und Lebensmitteltechnologie“**

Vom 24. März bis zum 27. März 2024 führt eine Wirtschaftsreise zu den Themen „Agrarwirtschaft 4.0 und Lebensmitteltechnologie“ an die Standorte  Warschau und Danzig. Bei einem Fachseminar sowie den Kooperationsbörsen und Empfängen besteht die Möglichkeit zum Austausch mit polnischen Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.

**Ansprechpartner im Ministerium | Referat Außenwirtschaft:**

Jürgen Weiler, 06131 16-5218, [jueergen.weiler@mwvlw.rlp.de](mailto:jueergen.weiler@mwvlw.rlp.de)

Vera Neumann, 06131 16-2108, [vera.neumann@mwvlw.rlp.de](mailto:vera.neumann@mwvlw.rlp.de)

**08. April bis 13. April 2024 – Messebeteiligung ProWine Tokyo**



Die ProWine ist weltweit einer der wichtigsten Marktplätze für Weine, Spirituosen und Craftdrinks. Die ProWine Tokyo 2024 öffnet Ihnen das Tor zu Japan, der drittgrößten Volkswirtschaft der Welt mit einer hohen wirtschaftlichen Bedeutung in Asien und international. Im Jahr 2022 wurde aus Rheinland-Pfalz Wein im Wert von knapp 14 Millionen Euro nach Japan exportiert. Dies stellt einen Anstieg um 49% im Vergleich zu 2016 dar.

**Weitere Informationen zur Reise finden Sie hier:** [rlp-international](#) | [ProWine Tokyo](#)

**Ansprechpartnerinnen im Wirtschaftsministerium | Referat Außenwirtschaft:**

Kathrin Börnemeier, 06131 16-2524, [kathrin.boernemeier@mwvlw.rlp.de](mailto:kathrin.boernemeier@mwvlw.rlp.de)

Sandra Kajor, 06131 16-2187, [sandra.kajor@mwvlw.rlp.de](mailto:sandra.kajor@mwvlw.rlp.de)



### 13. April bis 18. April 2024 – Wirtschaftsreise Republik Korea (Südkorea)



Mit Importen in Höhe von etwa 454 Mio. Euro und Exporten von knapp 667 Mio. Euro im Jahr 2022 ist die Republik Korea einer der wichtigsten Handelspartner für Rheinland-Pfalz in Asien. Neben stabilem Wirtschaftswachstum bietet der nördlichste der asiatischen Tigerstaaten gute Rahmenbedingungen für internationale Firmen und einen starken Absatzmarkt in diversen Branchen.

Zusätzlich zur **branchenoffenen** Programmlinie bieten wir Ihnen auf dieser Reise außerdem ein maßgeschneidertes Programm für die exportorientierte rheinland-pfälzische **Weinwirtschaft** – auf den positiven Erfahrungen einer ähnlich gelagerten Wirtschaftsreise des Jahres 2023 aufbauend - an. Für diese Unternehmen ist die Wirtschaftsreise auch mit der Teilnahme an der ProWine Tokyo (10.-12.04.2024) kombinierbar.

**Weitere Informationen zur Reise finden Sie hier:** [rlp-international](#) | [Südkorea](#)

**Ansprechpartnerinnen im Wirtschaftsministerium | Referat Außenwirtschaft:**

Kathrin Börnemeier, 06131 16-2524, [kathrin.boernemeier@mwwlw.rlp.de](mailto:kathrin.boernemeier@mwwlw.rlp.de)

Ulrike de Zoeten, 06131 16-2238, [ulrike.dezoeten@mwwlw.rlp.de](mailto:ulrike.dezoeten@mwwlw.rlp.de)

### 11. Mai bis 18. Mai 2024 – Wirtschaftsreise Usbekistan/Kirgisistan



Zentralasien ist ein aufstrebender und dynamischer Wirtschaftsraum.

Usbekistan, mit 35 Millionen Einwohnern das bevölkerungsreichste zentralasiatische Land, hat

seine Wirtschaft in den letzten Jahren umfassend liberalisiert und geöffnet. Der Binnenstaat zählt zu den reformfreudigsten und chancenreichsten Zukunftsmärkten der Region.

Ausgehend von einem niedrigen Niveau stieg der deutsche Handelsumsatz mit Kirgisistan 2022 um 414 Prozent. Getrieben wurde diese Entwicklung vor allem durch einen Anstieg der deutschen Exporte um 561 Prozent. Aber auch die Importe aus Kirgisistan stiegen um 54,6 Prozent.

Diese Chancen möchten wir nutzen und laden Sie hiermit herzlich zu einer branchenoffenen Wirtschaftsreise vom 11.-18. Mai 2024 nach Usbekistan und Kirgisistan ein.

**Ansprechpartnerinnen im Ministerium | Referat Außenwirtschaft:**

Kathrin Börnemeier, 06131 16-2524, [kathrin.boernemeier@mwwlw.rlp.de](mailto:kathrin.boernemeier@mwwlw.rlp.de)

Vera Neumann, 06131 16-2108, [vera.neumann@mwwlw.rlp.de](mailto:vera.neumann@mwwlw.rlp.de)



---

## Kontakt – Impressum – Redaktion

Der Wirtschaftsförderer-Newsletter des MWVLW erscheint alle zwei Monate.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zu unserem Newsletter? Oder möchten Sie in den Verteiler aufgenommen, oder entfernt werden? Dann senden Sie bitte eine kurze E-Mail an [nina.schmitt@mwvlw.rlp.de](mailto:nina.schmitt@mwvlw.rlp.de).

Alle Angaben im Newsletter sind ohne Gewähr. Bitte überprüfen Sie die angegebenen Informationen auf den entsprechenden Internetseiten.

Verantwortlich (i. S. d. P.) Referat 8405 Mittelstand - [Informationen zum Datenschutz](#)

Kontakt: Nina Schmitt 06131 16-2558 / Marie Weydmann-Kühn, Telefon 06131 16-5286